BIETERKOMMUNIKATION
Ausschreibung

Verfahren: 2026005639 - Möbel für das Pflegeheim Großweidenmühle

LISTE DER ÖFFENTLICHEN NACHRICHTEN

Nr.	Frage	Antwort	Gesendet
1	Sehr geehrte Damen und Herren, ein Bieter stellte folgende Frage: Gibt es für die Schränke und Kommoden auch Zeichnungen oder Abbildungen, wie diese aussehen sollen?	Die Vergabestelle antwortet wie folgt: Nein, es werden keine Zeichnungen oder Abbildungen zur Verfügung gestellt. Alle gestalterischen, funktionalen und konstruktiven Anforderungen an die Schränke und Kommoden sind abschließend und vollumfänglich im Leistungsverzeichnis definiert. Die Ausführung hat strikt nach diesen textlichen Vorgaben zu erfolgen. Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag Stadt Nürnberg Zentrale Dienste	09.11.2026 10:05:15
2	Sehr geehrte Damen und Herren, ein Bieter stellte folgende Fragen: 1. Ist vor Ausführungsbeginn ein örtliches Aufmaß einschließlich Werk- und Montageplanung durch den Auftragnehmer erforderlich? Sind die entsprechenden Planungsunterlagen zur Prüfung und Freigabe vorzulegen? 2. Ist eine durchgängige Lieferung und Montage der Möbel vor Ort möglich, oder bestehen Einschränkungen hinsichtlich Bauablauf, Zugänglichkeit bzw. anderer Gewerke? 3. Können die Möbel mit einem 40-Tonnen-Sattelzug angeliefert werden? Falls ja, sind hinsichtlich des Zufahrtsweges, der Durchfahrtshöhen und -breiten, der Tragfähigkeit oder der Rangiermöglichkeiten besondere Bedingungen zu beachten? 4. Aufgrund der teilweise großen Möbelabmessungen bitten wir um Mitteilung, ob die Möbel als durchgängige Korpusse gefertigt und vor Ort eingebracht werden können. Sind die örtlichen Gegebenheiten, insbesondere Türen, Flure und Aufzüge, hierfür ausreichend?	Die Vergabestelle antwortet wie folgt: 1. Nein, ein vor Ort Aufmaß einschließlich Werk- und Montageplanung ist nicht erforderlich. Die jeweiligen Maße können Sie der Leistungsbeschreibung entnehmen. 2. Die Liefertermine der Möbel werden im Vorfeld telefonisch abgesprochen. Hier wird darauf geachtet, dass die Wünsche der Lieferanten umgesetzt werden. Da das Gebäude zum Zeitpunkt der Lieferung fertiggestellt sein sollte, kann mit wenigen bis gar keinen Einschränkungen bei der Anlieferung der Möbel gerechnet werden. 3. Die Möbel können mit einem 40 Tonnen Sattelzug angefahren werden. Die Anlieferung und das Ausladen kann jedoch nur über die öffentliche Großweidenmühlstraße erfolgen. Die Möbel können von dort direkt im Innenbereich des Eingangs temporär gelagert werden und von dort in die Etagen verbracht werden. Auf die Bodenbeläge ist entsprechend zu achten. 4. Das Haus verfügt über einen Bettenaufzug mit einer Größe von 1,30 m x 2,40 m (Türöffnung: Breite 1,25 x Höhe 2,05 m) und einen Personenaufzug mit den Abmessungen von 1,00 m x 2,05 m (Türöffnung: Breite 0,90 x Höhe 2,05 m). Auch die Türen (z.B. Türen zu Wohngruppen vor	09.11.2026 15:46:59

	5. Falls eine Einbringung in einem Stück nicht möglich ist: Sollen die Möbel in zwei oder drei Korpusse geteilt und vor Ort montiert werden? 6. Sollen für die Möbel Holzdekore, Uni-Dekore oder eine Kombination aus beiden verwendet werden? 7. In den Ausschreibungsunterlagen werden Maße mit dem Zusatz „bis“ angegeben. Sind die Möbel innerhalb dieser Maximalmaße individuell an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen, oder sind die angegebenen Maße verbindlich einzuhalten? Werden unterschiedliche Abmessungen je Einbausituation benötigt? 8. Es sind keine Griffe an den Schränken vorgesehen. Ist daher eine grifflos ausgeführte Front mit Push-to-open-Funktion gewünscht? 9. Welche Sockelhöhe ist vorgesehen? Soll der Sockel umlaufend ausgeführt werden? Bitte teilen Sie außerdem mit, ob eine zurückspringende Sockelblende, eine sichtbare Sockelleiste oder eine andere Ausführung gewünscht ist.	Aufzügen: 2,20 x 2,20 m) und Flure sind dementsprechend groß und stellen keine Einschränkungen bei der Anlieferung dar. 5. Nicht notwendig, da eine Anlieferung in einem Stück möglich ist. 6. Es können verschiedene Holzdekore, Uni-Dekore oder Kombinationen angeboten werden. Es muss die Möglichkeit bestehen, aus einer Auswahl gemäß DIN Farbpalette von mindestens 8 Farben (kein uni weiß) wählen zu können. 7. Die in den Leistungsbeschreibungen angegebenen Maße sind immer von bis Maße, d.h. alle Möbelstücke, die in der jeweiligen Spanne liegen, können angeboten werden und diese Maße sind verbindlich einzuhalten. Es werden keine unterschiedlichen Abmessungen (individuelle Maße) je Einbausituation benötigt. 8. Bei allen vier Leistungsbeschreibungen sind „offene Griffe“ als Griffvariante angegeben. Diese sind auch anzubieten. 9. Der Sockel soll komplett umlaufend ausgeführt werden und eine spezielle Höhe hierzu ist nicht angegeben. Somit sind verschiedene Sockelhöhen je nach Modell möglich und zugelassen. Die Sockelleiste hat bündig mit dem Korpus abzuschließen. Eine zurückspringende Sockelblende, eine sichtbare Sockelleiste oder eine andere Ausführung wird nicht gewünscht. Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag Stadt Nürnberg Zentrale Dienste	
3	Sehr geehrte Damen und Herren, ein Bieter stellte folgende Fragen: Wie bitte soll die Aufteilung bei der Kommode aus Pos 2.3 sein? Mittig 4 Schübe übereinander und R/L je ein Tür ?	Die Vergabestelle antwortet wie folgt: Gemäß der Leistungsbeschreibung wäre dies die richtige Variante der Kommode. Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag Stadt Nürnberg Zentrale Dienste	10.11.2026 15:46:19
4	Sehr geehrte Damen und Herren, ein Bieter stellte folgende Frage: Können bei den Holztischen anstelle der Metallkonsolen auch Massivholztischbeine mit Kurzzarge für eine stabilere Ausführung verwendet	Die Vergabestelle antwortet wie folgt: Bitte bieten Sie das ausgeschriebene Produkt an, da wir mit dieser Art von Produkt in der Vergangenheit in unseren Einrichtungen gute Erfahrungen gemacht haben. Die Plattenstärke kann gerne dicker angeboten werden, da das	12.11.2026 11:04:26

	werden? Empfehlenswert wäre auch ein Tischplattenstärke vom 26,6mm.	angegebene Maß die Mindestdicke angibt. Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag Stadt Nürnberg Zentrale Dienste	
5	Sehr geehrte Damen und Herren, ein Bieter stellte folgende Fragen: Werden im Los 2 Möbel wandbefestigt oder untereinander verschraubt oder nur lose hingestellt? Bitte definieren Sie den Begriff "offene Griffe" oder geben Sie ein Richt- bzw. Leitfabrikat an.	Die Vergabestelle antwortet wie folgt: Außer den Garderoben wird nichts wandbefestigt oder irgendwie verschraubt -> also nur lose hingestellt. Offene Griffe sind klar sichtbare Elemente in allen möglichen Formen und Materialien, die zum öffnen/schließen von Schubladen etc. dienen, allgemein der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Es dürfen keine für Bewohner unverständliche beispielsweise druck- grifflose Systeme sein, die zu Verwirrungen führen würden. Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag Stadt Nürnberg Zentrale Dienste	16.11.2026 15:20:57